



Nutzen und Risiken von oralen Kortikosteroiden (oKS) aus Sicht von HNO-Heilkunde und Pneumologie

Live-Webinar

Mittwoch, 2. April 2025
17:30 – 19:45 Uhr

Agenda

Wissenschaftliche Leitung/Moderation

Prof. Dr. med. Ludger Klimek, Wiesbaden

17:30 Uhr **Willkommen/Einführung**
Prof. Dr. med. Ludger Klimek, Wiesbaden

17:45 Uhr **Nutzen und Risiken von oralen Kortikosteroiden (oKS) aus Sicht von HNO-Heilkunde und Pneumologie**
Prof. Valérie Hox, Louvain-la-Neuve, Belgien

18:15 Uhr **Orale Kortikosteroide bei chronischer RhinoSinusitis**
Prof. Dr. med. Ludger Klimek, Wiesbaden

18:45 Uhr **Systemische Kortikosteroide bei Asthma – eine historische Fehlentwicklung**
PD Dr. med. habil. Kai-Michael Beeh

19:15 Uhr **Diskussion und Fragerunde**

19:45 Uhr **Ende**

Anmeldung:

Die Teilnahme ist kostenlos. Die vorherige Anmeldung ist erforderlich.

Hier kostenlos online anmelden:
www.aeda.de/veranstaltungen



Zertifizierung:

Die Fortbildung wird zur Anerkennung eingereicht. Die Punkteanzahl wird nach erfolgreicher Anerkennung auf der AeDA Webseite bekannt gegeben.

Bitte beachten Sie, dass Ihre Anwesenheit während der gesamten Fortbildung und eine erfolgreich absolvierte Lernerfolgskontrolle Voraussetzung für die Vergabe der CME-Punkte sind.

Veranstalter:

Ärzteverband Deutscher Allergologen e.V. (AeDA),
Berta-Cramer-Ring 30, 65205 Wiesbaden
webinar@aeda.de

Wissenschaftliche Leitung/Moderation:

Prof. Dr. med. Ludger Klimek, Zentrum für Rhinologie und Allergologie
Wiesbaden

Referentenübersicht:

PD Dr. med. habil. Kai-Michael Beeh, insaf Institut für Atemwegsforschung GmbH, Taunusstein

Prof. Valérie Hox, Katholische Universität Löwen (UCL), Louvain-la-Neuve, Belgien

Prof. Dr. med. Ludger Klimek, Zentrum für Rhinologie und Allergologie
Wiesbaden

Erklärung zur Produkt- und Dienstleistungsneutralität

Hiermit sichern der/die wissenschaftliche Leiter/in und die Referenten/innen zu, dass die Inhalte der Fortbildungsmaßnahme produkt- und/oder dienstleistungsneutral gestaltet sind. Wir bestätigen, dass der Veranstalter, die wissenschaftliche Leitung, und die Referenten/innen mögliche potenzielle Interessenkonflikte ggü. den Teilnehmern/innen offenlegen. Unabhängig von Mitgliedschaften im FSA e.V. (Freiwillige Selbstkontrolle für die Arzneimittelindustrie) oder AKG e.V. (Arzneimittel und Kooperation im Gesundheitswesen) wird der Umfang der finanziellen Unterstützung aller Unternehmen, die sich im Rahmen der o.g. Fortbildung engagieren, veröffentlicht. Grundlage hierfür sind die Berufsordnungen der Landesärztekammern sowie die Empfehlungen der Bundesärztekammer zur ärztlichen Fortbildung. Wir stellen diese Informationen zusätzlich auf der Website www.aeda.de zur Verfügung. Die Veranstaltung wird als Eigenveranstaltung des Ärzteverbandes Deutscher Allergologen e.V. (AeDA) durchgeführt. Angaben zum Sponsoring dieser Fortbildung finden sich auf www.AeDA.de.